Pfarrbrief

ALTENMARKT | FLACHAU | FILZMOOS

Ostern bis Fronleichnam 2023

Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich glaubt wird leben auch wenn er stirbt
und wer an mich glaubt wird niemals sterben.

11:25-26

KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG

Liebe Pfarrmitglieder der Pfarren Altenmarkt, Filzmoos und Flachau, geschätzte Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!

Jedes Jahr beginnen wir die Karwoche mit dem triumphalen Einzug Jesu am Palmsonntag, feiern das Letzte Abendmahl am Gründonnerstag, um nach dem Kreuzweg und Tod Jesu am Karfreitag auf den Auferstehungsgottesdienst am Karsamstag zu warten und schließlich das Osterhochamt zu feiern.

Mich berührt und schockiert, wie schnell es gegangen ist, dass aus der Jesus zujubelnden Menge eine Horde geworden ist, die lautstark „ans Kreuz mit IHM“ gerufen hat. Wie war das möglich?

Die Frage: „Wie war das möglich?“ stellen wir uns immer wieder, wenn wir an verschiedene Ereignisse in der Geschichte denken. Nicht selten höre ich die Behauptung, dass manche Dinge heute nicht mehr geschehen könnten. Dabei entstehen auch heute immer wieder Situationen, die wir uns früher nicht vorstellen hätten können. Ehepaare, die freiwillig vor Gott und der Kirche das „JA-Wort“ gesprochen haben, lassen sich scheiden, Freundschaften zerbrechen und zurück bleibt Feindschaft, üble Nachrede und Parteiungen, wie Paulus sie im 1. Korintherbrief kritisiert (1 Kor 3,4-23).

Wir sind alle schwache Menschen mit Fehlern und Sünden. „Das Hemd sitzt uns allen näher als der Rock“, besagt eine Redensart. Als Christen wissen wir aber auch, was richtig wäre: Auf Jesus schauen, auf Jesus am Kreuz und auf Maria unter dem Kreuz schauen. Dann lernen wir, wie wir mit Menschen umgehen sollten, die uns verleumden und sozusagen ans Kreuz nageln wollen: verzeihen und beten.

Gleichzeitig sind wir aufgefordert, zu schauen, wo wir andere verleumdet haben, sie ins schlechte Licht gerückt haben, Dinge weitererzählt haben, von denen wir nicht wissen, ob sie wirklich stimmen, Streit und Zwietracht verursacht haben. Auch wenn es bei Jesus nicht stimmt, so ist das Sprichwort: „ein Scheitl alleine brennt nicht“, bei uns Menschen oft-

mals wahrer als es uns lieb ist. Jesus möchte die Versöhnung, wenn ER im Matthäusevangelium sagt: „Wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, dann wird euer himmlischer Vater auch euch vergeben (Mt 6,14).

Der Tod aufgrund der Forderung „ans Kreuz mit IHM“ hat nur scheinbar gesiegt. Das Gebet Jesu am Kreuz für seine Peiniger und schließlich SEINE Auferstehung haben gesiegt.

Seit 2000 Jahren verkündet die Kirche den Sieg des Lebens über den Tod, den Sieg des Friedens über die Feindschaft, den Sieg der Liebe über den Hass! Wie es im Kleinen und im Großen weitergehen wird, wissen wir nicht. Lassen wir uns von den Sorgen über unsere Zukunft nicht erdrücken, sondern vertrauen wir unsere Zukunft den liebenden Händen Gottes.

Ich wünsche uns allen, dass wir immer wieder diese Erfahrung machen, dass Friede, Liebe und Versöhnung nicht leere Worte sind, sondern im konkreten Leben erfahrbar werden.

Das wünscht besonders in dieser Osterzeit
Euer
Pfarrer Josef Hirnsperger

Caritas Haussammlung 2023

„Ich öffne meine Tür – Ich öffne mein Herz!“

Öffnen wir unsere Tür & unser Herz und bieten wir der Armut, die es auch in unserer unmittelbaren Nachbarschaft gibt, die Stirn!

Leider sind immer weniger Menschen bereit, als HaussammlerInnen von Tür zu Tür zu gehen. Deshalb bitte Ihre Spende einfach mittels beiliegendem Erlagschein auf das angegebene Konto einzahlen!

40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre.
Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt.

Unterstützen wir gemeinsam die Haussammlung 2023!
Spendenkonto Pfarrcaritas Altenmarkt: AT25 3500 4000 0021 2951

Die Glocken läuten

Viele Menschen freuen sich, wenn sie hören, dass unsere Glocken läuten. Immer wieder höre ich, dass manche von uns nicht wissen, welche Bedeutung es hat und welche Botschaft die Glocken verkünden.

Am Ehesten ist bekannt, dass für jede angefangene Viertelstunde die kleinste Glocke schlägt. Zur vollen Stunde sind dies 4 Viertelschläge und anschließend die Anzahl der vollen Stunden, sodass jeder weithin weiß, wie spät es gerade ist.

Vor den Gottesdiensten gibt es das Viertelläuten (15 Minuten vor dem Beginn der Hl. Messe) und das Zusammenläuten 5 Minuten vor dem Messbeginn. Hiervon dürfte der Ausdruck „es ist 5 vor 12“ kommen, um damit zum Ausdruck zu bringen, dass man sich zu beeilen hat, weil der Gottesdienst gleich beginnt.

Jeder Katholik betet üblicherweise 3mal am Tag. Am Morgen, zu Mittag und am Abend rufen uns die Glocken zum Gebet. Dies wird das Angelusläuten (Engel des Herrn) genannt. Dabei wird das Geläut zweimal unterbrochen und anschließend jeweils für ein „Gegrüßet seist du Maria“ fortgesetzt.

Bei besonders wichtigen kirchlichen Anlässen werden die Glocken geläutet. So läutet die größte Glocke nach der erfolgten Taufe, bei Hochzeiten und wenn ein verstorbenes Pfarrmitglied auf seinem letzten irdischen Weg begleitet wird, oder wenn ein Papst stirbt oder neu gewählt wird. Die Glocken läuten, wenn Wallfahrer in die Nähe der Kirche kommen, die Prozession an den Prangtagen mit dem Allerheiligsten unterwegs ist und zu bestimmten Zeiten im Jahreskreis, wie zum Beispiel am Vortag des 1. Adventsonntags (Beginn des neuen Kirchenjahres).

Viele kennen das „Wandlungsläuten“ bei jeder Hl. Messe. Wenn das Brot und der Wein in den Leib und in das Blut Jesu verwandelt werden,

läuten die Glocken, sodass auch jene, die nicht bei der Hl. Messe sind wissen, dass sich soeben die Hl. Verwandlung ereignet.

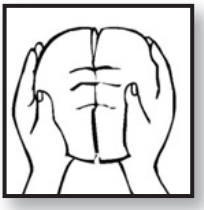
Glocken sind mehr als ein Musikinstrument. Sie gehören zur Identität von uns als Kirche. Deshalb war es totalitären Regimen immer wichtig, sofort nach deren Machtübernahme das Läuten der Kirchenglocken zu verbieten und diese so bald wie möglich von den Kirchtürmen zu entfernen und einzuschmelzen. Umgekehrterweise haben die nach Hause gekommenen Heimkehrer nach dem Krieg sofort wieder Glocken montieren lassen. Kaum genug zum Essen habend, war es ihnen sehr wichtig, dass sofort wieder auf die Kirchtürme Glocken kamen, um den Frieden und die Freiheit zu verkünden.

Und so wird der Angelus (Engel des Herrn) gebetet:
Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft, und sie empfing vom Heiligen Geist.
Gegrüßet seist du, Maria …
Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe nach deinem Wort.
Gegrüßet seist du, Maria …
Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.
Gegrüßet seist du, Maria …
Bitte für uns, heilige Gottesgebärerin, dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.
Lasset uns beten. – Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein. Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt. Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.
(Gotteslob Nr. 3/6)

Pfarrer Josef Hirnsperger

Feiern der Hl. Erstkommunion im Pfarrverband 2023

Altenmarkt



In Altenmarkt und Reitdorf bereiten sich insgesamt 52 Kinder heuer auf den Empfang der ersten heiligen Kommunion vor. ***„Auf dem Weg mit Jesus“*** ist das Thema der Erstkommunion-Vorbereitung.
Das Fest der Tauferneuerung und die **Vorstellung der Kinder** der Pfarre feiern wir am **Weißen Sonntag, 16. April**, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche. Das Fest der **Hl. Erstkommunion** feiern wir am **Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 18. Mai**, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.
Wir bedanken uns herzlich bei allen „Tischmüttern“, den Religionslehrern und den Volksschulen Altenmarkt und Flachau!

Filzmoos

In Filzmoos bereiten sich 12 Kinder heuer auf den Empfang der ersten heiligen Kommunion vor. ***„Du bist ein Ton in Gottes Melodie“*** ist das Thema der Erstkommunion-Vorbereitung.
Das **Fest der Tauferneuerung** und die **Vorstellung der Kinder** der Pfarre feierten wir am **Sonntag, 19. März**, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche. Das Fest der **Hl. Erstkommunion** feiern wir dann am **Sonntag, 23. April**, um 08.15 Uhr in der Pfarrkirche.
Wir bedanken uns herzlich bei allen „Tischmüttern“, der Religionslehrerin und der Volksschule Filzmoos!

Flachau

In Flachau bereiten sich 10 Kinder heuer auf den Empfang der ersten heiligen Kommunion vor. ***„Auf dem Weg mit Jesus“*** ist das Thema der Erstkommunion-Vorbereitung.
Das **Fest der Tauferneuerung** und die **Vorstellung der Kinder** der Pfarre feierten wir am **Sonntag, 19. März**, um 08.15 Uhr in der Pfarrkirche. Das Fest der **Hl. Erstkommunion** feiern wir am **Sonntag, 07. Mai**, um 08.15 Uhr in der Pfarrkirche.
Wir bedanken uns herzlich bei allen „Tischmüttern“, der Religionslehrerin und der Volksschule Flachau!

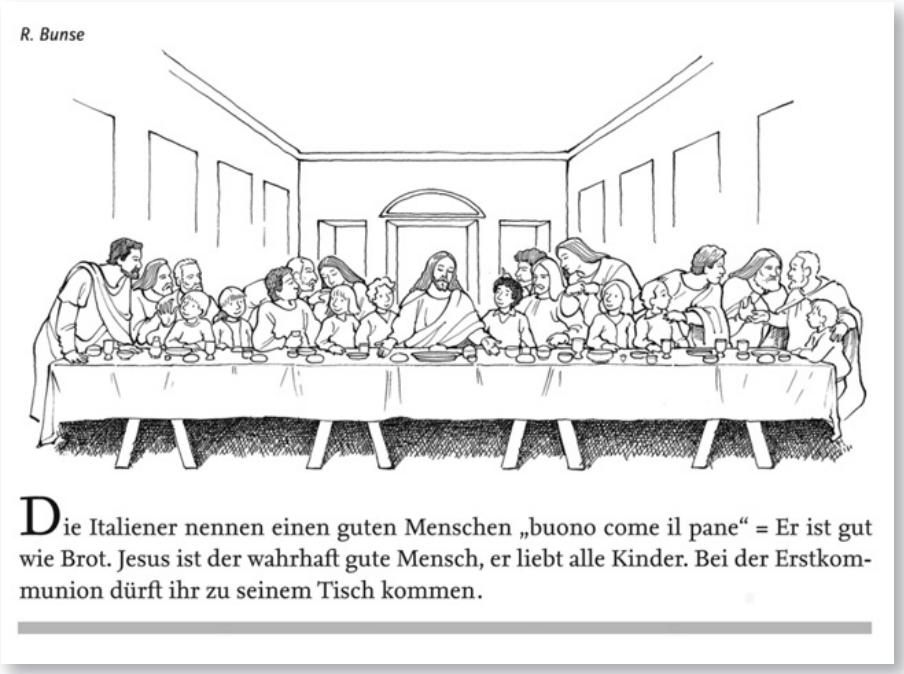
Liebe Erstkommunionkinder!

Das große Fest eurer Erstkommunion ist der Abschluss einer langen Vorbereitungszeit.

Und doch ein Anfang. Der Anfang eurer neuen Freundschaft zu Jesus. Diese Freundschaft kann einschlafen, wenn ihr euch für Jesus keine Zeit nehmt. Er lädt euch jede Woche ein und freut sich auf euch.

Besonders freuen wir uns über jeden von euch, welche/r als Ministrant/in die Nähe zu Jesus sucht.

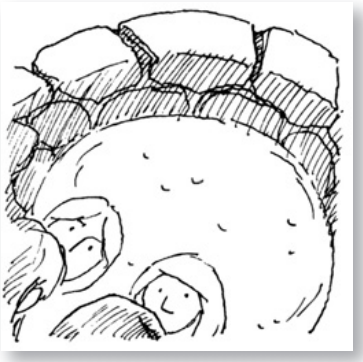
PA Christiane Bogensberger



Firmvorbereitung 2023

Nach dem Firmstart am Beginn des Jahres ist nun die Vorbereitung zur Firmung 2023 schon in vollem Gange.
Heuer haben sich in Altenmarkt und Reitdorf 43, in Flachau 14 und in Filzmoos 34 Firmlinge angemeldet, die in insgesamt 14 Gruppen von 24 Firmgruppenleitern vorbereitet werden. Ein großes herzliches Dankeschön an all jene, die eine Firmgruppe leiten und sich um die Firmlinge kümmern.
Am **Sonntag, 26. Februar** wurden alle Firmlinge feierlich den Gottesdienstbesuchern in Filzmoos und in Altenmarkt vorgestellt.
Der **Firmungs-Festgottesdienst** findet am **Samstag, 29. April**, um **09.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Filzmoos** und ebenfalls am Samstag, 29. April, um **15.00 Uhr**, in der **Pfarrkirche Altenmarkt** statt. Der Firmspender ist **Domkap. Regens Tobias Giglmayr.**

Das Thema für die diesjährige Firmvorbereitung lautet: ***Jesus*** *antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden* ***Quelle*** *werden, deren* ***Wasser ewiges Leben schenkt*** *(Joh 4, 13-14).*



PA Christiane Bogensberger

Ministranten-Nikolausfeier

Es ist schon eine lustige Tradition: Unsere alljährliche Nikolausfeier, die wir immer rund um den Nikolaustag als Dankeschön für unsere Ministranten des Pfarrverbandes im Pfarrhof Altenmarkt veranstalten. Leider ist sie coronabedingt zwei Mal ausgefallen. Heuer konnten wir unsere Nikolausfeier Gott sei Dank wieder durchführen.
Die Ministranten kommen gerne, um den Nikolaus persönlich begrüßen und von ihm ein gut gefülltes Nikolaussackerl entgegen nehmen zu dürfen. Bei der Feier kam der Nikolaus nicht nur in Begleitung eines Engels, sogar der Krampus kam diesmal mit.
Zum Abschluss bekamen die Ministranten und ihre Helfer eine Würsteljause.

PA Christiane Bogensberger

Ministranten-Schirennen 2023

Auch heuer konnten wir unser schon traditionelles Ministranten-Schirennen bei unerwartet schönem Wetter am Samstag, 18. Februar bei der WISBI-Strecke in Zauchensee wieder durchführen.
Es gingen neben dem Pfarrer und mir als Vorläufer 41 Ministranten von Altenmarkt, Filzmoos und Flachau an den Start.
Nach dem Rennen fand ein gemütliches Beisammensein in der **Weltcuparena Zauchensee** statt.
Dort wurden die Ergebnisse des Rennens durch unseren Pfarrer bekannt gegeben. Bei den Mädchen gewannen **Anna Huber** vor **Susanne Huber** und Dritte wurde **Laura Pirnbacher**. Bei den Buben gewann **Thomas Scharfetter** vor **Sebastian Maier**. Die Bronzemedaille ging an **Jonas Fink**.
Bei der Siegerehrung wurden viele Preise verlost. Unser Dank gilt dem Organisator Peter Mooslechner, Veronika Scheffer, allen Helfern sowie den Spendern der vielen schönen Preise. Diese Veranstaltung ist ein Dankeschön an unsere Ministranten für ihren wertvollen Dienst.

PA Christiane Bogensberger

Was kann ich als einzelner schon für den Frieden in der Welt machen ?
Dieser Gedanke ist sicher schon vielen in den Sinn gekommen. Manch einer hat darüber nachgedacht, manch einer hat ihn wieder verworfen.
Aber kann ich wirklich nichts für den Frieden in der Welt machen ?
Interessante Frage!

Jeden Mittwoch von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr findet in Altenmarkt eine Lichterprozession statt, bei der die Fatima Muttergottesstatue durch den Ort getragen und dabei der Rosenkranz für den Frieden in der Welt gebetet wird.
Vom Marktplatz aus über die Schattauergasse - Richtung Altersheim und anschließend wieder zurück zum Marktplatz.
Zeitgleich wird in verschiedenen Orten in Österreich und darüber hinaus der Rosenkranz gebetet, wir verbinden uns sozusagen mit einer großen Gebetskette.

Der Ursprung dieser Tradition liegt in Fatima: Hier verkündete die Muttergottes bereits 1917, dass durch das Rosenkranzgebet Kriege verhindert werden können.

Ein Auszug vom Buch: „Die Aufrufe der Botschaft von Fatima“ geschrieben von Seherin Schwester Lucia, S. 164:
„Betet weiterhin den Rosenkranz, um das Ende des Krieges zu erlangen.“ (Unsere liebe Frau, 13. September 1917.)
Die Botschaft bittet, weiterhin den Rosenkranz zu beten. Es ist die Gebetsform, die am meisten in Reichweite von allen steht, von Großen und Kleinen, Reichen und Armen, Weisen und Unwissenden; alle

Menschen guten Willens können täglich ihren Rosenkranz beten.
Warum aber bittet uns die Botschaft, weiterhin alle Tage unseren Rosenkranz zu beten? Weil das Gebet die Grundlage jeden geistlichen Lebens ist: wenn wir das Gebet vernachlässigen, fehlt uns jenes übernatürliche Leben, das aus der Begegnung unserer Seele mit Gott schöpft, weil diese Begegnung im Gebet erfolgt. Seht, was Jesus Christus uns empfiehlt: „ Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopft an, dann wird euch geöffnet. Denn wer bittet, der empfängt; wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird geöffnet“ (Mt 7,7-8).
Gewiss bezog sich in diesem Augenblick die Botschaft auf den Weltkrieg, der damals die Menschheit heimsuchte. Dieser Krieg ist ein Symbol für viele andere Kriege, die uns umgeben, und deren Ende wir erreichen müssen mit dem Gebet und unserem Opfer.
Ende des Auszugs vom Buch : „Die Aufrufe der Botschaft von Fatima“

Mit freundlicher Genehmigung der Herren.

Es braucht Mut dazu auf der Straße betend unterwegs zu sein.
Die Angst jedoch verfliegt, wenn man weiß für wen man es tut!

Ich lade Dich herzlich ein zum Friedensgebet in Altenmarkt!

Christoph Seiwald

Ministrantennews in Altenmarkt

Am Christkönigsonntag, 20. November 2022, wurden traditionell die neuen Ministranten feierlich aufgenommen bzw. altgediente verabschiedet bzw. geehrt.

Diesmal haben offiziell **Simon Rettenwender, Raphael Salchegger, Sophia Scharfetter, Elena Jäger, Magdalena Maier, Tobias Unterberger, Julia Schnell, Marie-Luisa Seiwald, Luis Rettensteiner, Philipp Pirnbacher, Viktoria Eder, Fabian Rohrmoser, Franziska Skringer** und **Eva-Maria Thurner** mit dem Ministrantendienst begonnen.

Bei dieser Feier wurden auch Ehrungen für langjährige Ministrantendienste vorgenommen. Von Seiten der Pfarre gratulieren wir allen Ausgezeichneten. Von

Elisabeth Huber, Theresa Rettenwender, Christian Huber, Bogdan Cseke, Anna Mooslechner und **Ines Steger** mussten wir uns leider verabschieden. Wir bedanken uns herzlich für ihren jahrelangen verlässlichen Einsatz. Wir bedanken uns bei allen Ministranten für ihren wertvollen segensreichen Dienst am Altar und wir wünschen allen viel Freude bei ihrer wichtigen Aufgabe.

PA Christiane Bogensberger

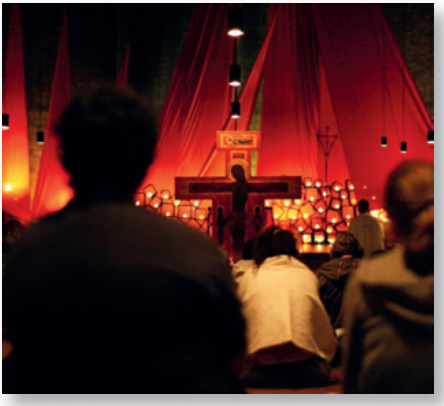
Kinder & Jugend

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern unserer Pfarrgemeinde! Wir freuen uns, dass wir in einer lebendigen Pfarre Kinder- und Jugendarbeit leisten dürfen. Viele fleißige HelferInnen sind notwendig, um diesen Bereich abzudecken. Für jeden Einzelnen sind wir sehr dankbar! Wir wollen auch weiterhin daran arbeiten, eine kinder- und jugendfreundliche Pfarre zu bleiben. Heute dürfen wir euch Felicitas' Erfahrungsbericht über Taizé präsentieren und euch anhand eines konkreten Beispiels Einblicke in die Firmvorbereitung geben. Für Ideen, Anregungen und Wünsche haben wir stets ein offenes Ohr. Außerdem freuen wir uns, wenn jemand Lust hat, unser Team zu verstärken.

Celina Fink und Maria Rettenwender

Meine Reise nach Taizé

Vor fünf Jahren fuhr ich gemeinsam mit meiner Familie nach Taizé. Das ist ein kleiner Ort in Frankreich, ca. 350 km entfernt von Paris, wo sich den ganzen Sommer über tausende Jugendliche treffen, um gemeinsam mit den Brüdern von Taizé, einer Ordensgemeinschaft, zu beten, zu singen und zu feiern. Als Familie wurden wir etwas außerhalb von Taizé einquartiert, weil die Unterkünfte direkt im Ort für die Jugendlichen bestimmt sind. Unserer Familie wurde ein Raum in einer ehemaligen Schule zugeteilt, in dem wir in Stockbetten schliefen.



Besonders beeindruckt hat mich die Kirche, in der während der Gebetszeiten die vielen hunderten Menschen am Boden sitzen, in ihrer jeweiligen Muttersprache die für viele bekannten Taizélieder singen und Kerzen in den Händen halten. Ich habe Menschen aus verschiedenen Teilen Europas kennengelernt. Auch gut gefallen hat mir, dass jede Familie und auch jeder Jugendliche eine

Aufgabe zugeteilt bekommen hat, damit das Zusammenleben so vieler Menschen funktioniert. Das Essen war sehr einfach, aber trotzdem lecker. Da ich damals erst 10 Jahre alt war, durfte ich noch nicht am Programm der Jugendlichen teilnehmen, aber ich weiß, dass die Jugendlichen ab dem 14. Lebensjahr ihr eigenes Programm haben, bei dem sie täglich durch einen der Mönche mehr über den Glauben erfahren und dies dann in Kleingruppen austauschen. Abends wird im QYAK, dem einzigen Lokal in Taizé, kräftig gefeiert, getanzt und gemeinsam gesungen.
Besonders in Erinnerung sind mir die lustig aussehenden, weißen Kühe geblieben, denn ich als waschechte Pongauerin kenne nur unsere einheimischen Kuharten. Irgendwann würde ich gerne mal wieder nach Taizé zurückkehren, denn dieses kleine Dorf mitten im Nirgendwo ist ein Ort des Friedens und des Wohlfühlens. Taizé ist es definitiv wert, besucht zu werden.

Felicitas Seiwald

Neugierig auf Taizé geworden? Wenn du zwischen 15 und 29 Jahre alt bist, dann melde dich im Pfarrbüro zur heurigen Taizéfahrt von **15. bis 23. Juli** an!

„MIA HOITN ZOM“

„MIA“ das sind Katharina Windhagauer, Philipp Breitfuß, Cheyenne Oberreiter, Sebastian Maier, Romana Thurner, Sebastian Grünwald, Elisa Rudorfer, Jonas Huber und Valerie Oberthaler, sowie Brigitte Windhagauer und Nicole Oberreiter.
Im November 2022 begann für uns alle eine sehr berührende und intensive Reise.
Wir übernahmen die Altenmarkter Firmlinge aus der 2B-Klasse unserer Kinder, da uns wichtig war, sie in dieser besonderen Vorbereitungszeit zu begleiten.
Uns war sofort klar, dass wir das in der Firmvorbereitung vorgesehene „soziale Projekt“ zum Hauptthema machen wollen. Nach einem Gedanken- und Ideenaustausch mit den Eltern, wurde von den Kindern der Name „MIA HOITN ZOM“ geboren, weil ihnen wichtig war, Menschen im eigenen Ort, die Hilfe

benötigen, zu helfen und ihnen das Gefühl zu geben, nicht alleine zu sein. Genau mit diesem Projekt wollen wir die Menschen dazu anspornen/bewegen wieder mehr nach links und rechts zu schauen - hinschauen da, wo sonst wenige hinschauen und Menschen sehen, die oft nicht gesehen werden, in den Mittelpunkt die Mitmenschen zu stellen, die uns im Alltag umgeben. Deshalb soll unsere Unterstützung direkt an Familien in Altenmarkt gehen.
Unsere erste Aktion fand am Weihnachtsmarkt in Altenmarkt statt. Wir haben Nikolaussackerl mit den Firmlingen befüllt und diese haben sie dann am Markt verteilt. Außerdem waren sie mit Flyern und Spendenboxen ausgestattet.

Die Reaktion der Menschen dort und die Gespräche dazu waren überwältigend. In der Oh lovely Box wurde ebenfalls ein Spendenglas aufgestellt.

Unsere Firmkinder zeigen genau mit dieser Initiative, was mit Einsatz und Nächstenliebe möglich ist und wie aus einer anfangs kleinen Idee etwas Großes entstehen kann.
Als Gruppe sind wir bereits so zusammengewachsen, dass wir zur Freude Aller, unsere Treffen auch nach der Firmung weiterführen werden, denn „MIA HOITN ZOM“ ist mittlerweile mehr als nur ein Projekt.

Wer uns unterstützen möchte, hat die Möglichkeit noch bis Ende April auf das **Spendenkonto „soz. Projekt 2B“ AT75 3504 9000 0008 3980** zu spenden.

Brigitte Windhagauer

Kirchenchor

Am 7. Februar verstarb in Salzburg Peter Krivanec. Über 40 Jahre war er Sänger in unserem Kirchenchor. Bei unzähligen klassischen Messen sang Peter die Tenor Solostimme, war so überaus wichtig im Chorgefüge und für so manches besonders gelungene Fest, zur Ehre Gottes sowie zur Freude der Gläubigen. Auch bei so manchem Lied erklang seine Stimme als Sologesang und halt in unserer Erinnerung nach.
Oftmals begleitete er, die von Elfi, gesungenen wunderschönen Lieder auf der Orgel.
Auch an seine zahlreichen einzigartigen Darbietungen beim geselligen Beisammensein, etwa bei der Cäciliafeier, oder beim alljährlichen fröhlichen „Chorfasching" unserer Chorgemeinschaft, erinnern wir uns gerne.
Für all das, sein Mitwirken und seine Treue zu unseren Chor, sei Dank gesagt. Der allmächtige Gott möge es lohnen und ihm ewiges Leben schenken.

Traudl Seiwald

Fastensuppe

Ein herzliches Vergeltsgott sei Elfi Unteregger und Sabine Huber für die Aktion Fastensuppe ausgsprochen, hierbei konnte ein Reinerlös von 1052,- Euro gesammelt werden. Dafür möchten wir uns bei all denen bedanken die mit ihrer Spende, manche auch ohne Suppe als Gegenleistung, halfen diese schöne Summe zu sammeln.

Elfi Unteregger

Sternsinger 2023

Danke an alle Könige und Begleiter. Ohne euch wäre die Durchführung der Sternsinger Aktion nicht möglich.

Auch dieses Jahr haben unsere Könige den Segen Gottes und den Frieden in eure Häuser gebracht.

Neuer Rekord: Es wurden heuer Euro 38.700,- (Stand Ende Jänner) von unseren Königen ersungen. Das ist eine große Summe mit der in Kenja Anlagen für neue Wasserspeicher gebaut werden können.

Könige: Es waren in den 4 Tagen 86 Könige und 19 Begleiter unterwegs.

Einladung: jetzt schon fürs nächste Jahr, ich hoffe ihr seid Alle wieder dabei.

Elfi Unteregger

Taufen

Oktober:	Nora Buchsteiner Tina Marie Gstatter Emil Reiter Noah Mayrhofer-Kaminsky Hannah Eder Mia-Valentina Maier Leo Paul Baltes Mariella Farmer Mona Obermayer Elea Ortner
November:	Olivia Meißnitzer Rupert Weiß
Jänner:	Johannes Florian Walchhofer Sophia Fritzenwanker
Februar:	Raffael Feigl-Dertnig

Aus unserer Gemeinschaft verstorben

Oktober:	Rupert Scharfetter
November:	Horst Merseburger
Dezember:	Erich Mayrhofer Theresia Huber Theresia Rohrmoser Barbara Egle
Jänner:	Helmut Seebacher Siegfried Mitterer Hans Dietl
Februar:	Alois Steiger

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

bis Fronleichnam

5. Fastensonntag, 26.03.2023 – Großer Beichttag
von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

Palmsonntag, 02.04.2023
10.00 Uhr Palmweihe vor dem Pfarrhof
und Palmprozession, anschließend Feier
der Palmsonntagsliturgie

Wir laden ein zur Mitfeier der Karwoche und der Osterliturgie

TRIDUUM SACRUM – DIE HEILIGEN TAGE

GRÜNDONNERSTAG, 06.04.2023
Gedächtnis des Letzten Abendmahles
15.00 Uhr Kinderandacht
20.00 Uhr Abendmahlfeier für die ganze Pfarrgemeinde
anschließend Ölbergandacht bis 22.00 Uhr
und Beichtgelegenheit

KARFREITAG, 07.04.2023
Tag des Leidens und Sterbens Christi
Strenger Fasttag
15.00 Uhr Kreuzwegandacht mit Beichtgelegenheit
20.00 Uhr Karfreitagsliturgie – Kreuzverehrung
anschließend Anbetung am Hl. Grab
bis 22.00 Uhr und Beichtgelegenheit

KARSAMSTAG, 08.04.2023

Tag der Grabesruhe unseres Herrn

07.00 Uhr bis 19.00 Uhr Anbetung am Heiligen Grab
15.00 Uhr Kinderandacht beim Heiligen Grab
20.00 Uhr Feier der heiligen Osternacht – anschließend Speisensegnung

OSTERSONNTAG, 09.04.2023

09.30 Uhr Rosenkranz in der Lourdeskapelle
10.00 Uhr Osterhochamt anschließend Speisensegnung

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag
10.00 Uhr Hl. Amt

In der Osternacht und am Ostersonntag ist die Sammlung für die Kirchenheizung!

Samstag, 29.04.2023 – Heilige Firmung
15.00 Uhr **Firmungsgottesdienst mit Domkap. Regens Tobias Giglmayr**

Montag, 01.05.2023
10.00 Uhr **Floriani-Gottesdienst mit der Feuerwehr**
anschließend Gebet um den Frieden

Dienstag, 16.05.2023 – Dekanatsbittgang nach Filzmoos
18.30 Uhr Treffpunkt Liftparkplatz sixpack Mooslehen in Filzmoos
19.30 Uhr Bittgottesdienst in der Pfarrkirche

Donnerstag, 18.05.2023 – Christi Himmelfahrt
Feier der Erstkommunion
10.00 Uhr **Einzug** mit anschließendem **Festgottesdienst**

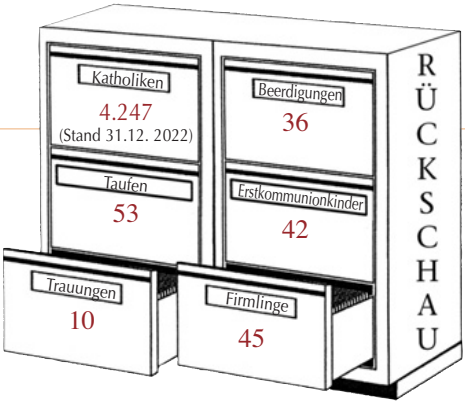
Sonntag,	**28.05.2023 – Pfingstsonntag**
	Hochfest des Heiligen Geistes
10.00 Uhr	Festgottesdienst
Montag,	**29.05.2023 – Pfingstmontag**
10.00 Uhr	Hl. Amt
Donnerstag,	**08.06.2023 – Fronleichnam**
	Hochfest des Leibes und Blutes Christi
08.30 Uhr	**Festgottesdienst** mit anschließender **Prozession**
Sonntag,	**11.06.2023**
10.00 Uhr	**Gottesdienst für das Leben**

Nachtanbetung in der Kirche

von Montag,	**17.04. – 19.00 Uhr**
bis Dienstag,	**18.04. – 07.00 Uhr**

Alle sind herzlich eingeladen, sich in der Anbetungsliste am Schriftenstand einzutragen und eine Zeit vor dem Herrn zu verbringen, anzubeten und aufzutanken.

Im Jahr 2022 gab es in unserer Pfarre:



90 Minuten mit der Bibel

jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr im Pfarrsaal
Leitung PA Christiane Bogensberger

Dienstag, 18.04.2023	„Wir haben den Herrn gesehen“
Dienstag, 23.05.2023	„Dankbarkeit ist etwas seltenes“
Dienstag, 20.06.2023	„Schwerter zu Pflugscharen – Eine Vision des Friedens“

Youth Time

Samstag, 22.04.2023 17.00 Uhr
Samstag, 24.06.2023 17.00 Uhr

Radio Maria-Gottesdienst

Donnerstag, 25.05.2023
08.00 Uhr Hl. Messe

Maiandachten

Dienstag,	02.05.2023	19.30 Uhr Pail-Kreuz
Donnerstag,	04.05.2023	19.30 Uhr Seidl Bildstock
Donnerstag,	04.05.2023	19.30 Uhr Bichl-Kapelle
Dienstag,	09.05.2023	19.30 Uhr Prechtl-Kapelle
Donnerstag	11.05.2023	19.30 Uhr Seetal-Kapelle
Donnerstag	11.05.2023	19.30 Uhr Scharfett Kapelle
Donnerstag	25.05.2023	19.30 Uhr Reitdorfer-Kreuz

Neu: Pfarrbüro als Stützpunkt der Wander-Muttergottes

Von nun an ist das Pfarrbüro auch Stützpunkt der gnadenbringenden Wander-Muttergottes.
Interessierte können sich die Gottesmutterstatue für ca. 2 Wochen mit nach Hause nehmen, um mit Maria für ihre Anliegen zu beten. Eine wunderbare Gelegenheit, um sich einmal bewusst etwas mehr Zeit für unsere himmlische Mutter zu nehmen oder auch ihren Schutz für Prüfungen und besondere Anlässe wie Erstkommunionen, Hochzeiten oder Jubiläen zu erbitten. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro bei Maryam Mayer melden.

Gemeinsam mit 35 anderen Standorten feiern wir PFINGSTEN – das Fest des Heiligen Geistes! Wir staunen über das spürbare Wirken des Heiligen Geistes in unserer Region. Das Erlebte macht uns noch hungriger nach MEHR!
Hast du auch Sehnsucht nach einem MEHR in deinem Leben? Dann nimm diese Einladung an und sei dabei! Wir arbeiten an einem Programm für die ganze Familie. Nähre Infos auf www.pfingsten.at

Liebe Pfarrgemeinde – ich bin die Neue!

Im letzten Pfarrbrief hat sich Dorli Kirchgasser an dieser Stelle in die Pension verabschiedet. Und nun darf ich mit der Vorstellung meiner Person hier anschließen.
Mein Name ist Maryam Mayer und ich arbeite seit Oktober 2022 als Pfarrsekretärin für Altenmarkt und Reitdorf.
Ursprünglich aus Wien, lebe ich nun seit einigen Jahren mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Reitdorf. Wir haben uns bewusst für diese neue Heimat entschieden, um unseren Kindern eine soweit wie möglich unbeschwerte Kindheit zu schenken, in einer Umgebung, die ihnen Glaube, Tradition und ein gelebtes Miteinander ermöglicht. Altenmarkt ist dank der vielen Menschen, die daran mitarbeiten, eine sehr aktive und lebendige Pfarre.
Seit geraumer Zeit hängt in meiner Küche der Spruch: „Wo Gott dich hingesät hat - da sollst du blühen“. Mich hat dieser Spruch immer bestärkt, die vielfältigen, wenn auch nicht immer leichten Aufgaben des Lebens mit Liebe und Hingabe zu erfüllen. Diese neue berufliche Aufgabe hat sich direkt nach dem Bittgang nach Zauchensee im Sommer 2022 ergeben, den ich ganz besonders für eine neue berufliche Tätigkeit gegangen bin.
So hoffe ich, dass ich nun hier in der Pfarre „blühen“ und Euch im kirchlichen Jahreskreislauf unterstützen und begleiten darf.
Abschließend möchte ich mich noch beim gesamten Team der Pfarre für die sehr herzliche Aufnahme bedanken. Allen voran Herrn Pfarrer Josef Hirnsperger für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit. Auch unserer lieben Dorli, die mich auf ganz wunderbare Weise eingeschult hat und mir nach wie vor mit Rat und Tat zur Seite steht, von ganzem Herzen ein großes Dankeschön.
Ich freue mich, sehr viele von Euch bald persönlich kennenzulernen.

Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro ab Anfang April 2023
Dienstag bis Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr
sowie Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Mit herzlichen Grüßen
Maryam Mayer

Sternsingeraktion

Die heurige Sternsingeraktion war wieder ein voller Erfolg. Wir konnten die Ergebnisse der letzten Jahre noch übertreffen und haben 11.200,00 Euro ersungen.
Ein großer Dank gilt den Mädchen und Buben, die fleißig Text und Lieder gelernt haben und zwei Nachmittage ihrer Ferien verschenkt haben.
Vergelt's Gott allen Begleiterinnen und Begleitern, die mit unseren königlichen Hoheiten im gesamten Ortsgebiet unterwegs waren.

Und natürlich auch ein herzliches Dankeschön an alle, die die Kinder aufgenommen und fleißig gespendet haben.

Kathrin Kaml

Jungschar-Faschingsparty

Am Nachmittag des Faschingsdienstags tummelten sich viele Cowboys, Indianer und andere Verkleidete im Pfarrhof. Nach ein paar lustigen Faschingsspielen, spazierten wir bewaffnet mit Faschingsmusik und Konfettikanone zur Schneebar am AchterJet. Dort gab es Getränke, Süßigkeiten und weitere Spiele. Danke dafür an die Veranstalter „Enns Pass“!
Vorschau für alle Jungscharkinder und Ministranten von Flachau: wir fahren am Samstag, 06. Mai 2023 gemeinsam zum Kinderfest nach St. Veit.

Barbara Thurner für das Jungscharteam

Ministranten

Am Christkönigsonntag durften wir unsere 6 neuen Ministranten Emelie Kaml, David Walchhofer, Mia-Rosa Brandtner, Marcel Ganitzer, David Thurner und Jakob Kramer festlich in der Kirche aufnehmen.
Unsere 5 großen Ministranten Daniel Shlader, Annalena Schiefer, Anna Thurner, Eva-Maria Huttegger und Emilia Hadler die 6 Jahre diese veratnwortungsvolle Aufgabe geleistet haben, verabschiedeten wir.
Die Pfarre Flachau sagt „Vergelt`s Gott für alles und überreicht zum Dank für ihren jahrelangen Dienst am Altar ein kleines Geschenk.

Gießkannen am Friedhof

Ab Frühjahr 2023 wird in Flachau ein Kannomat am Friedhof aufzufinden sein.
Dadurch kommen Gießkannen nach Gebrauch wieder dorthin, wo sie hingehören. Mühsames Suchen und Einsammeln von Kannen sind hiermit Vergangenheit.

Bitte immer einen Pfandeinsatz mitnehmen!
(Pfandeinsatz 50 cent oder 1€)

Taufen

November Anna Kaml, Magdalena Kaml,
Thomas Salchegger, Simon Schiefer,

Dezember Lina Kaml, Lukas Walchhofer

Aus unserer Gemeinschaft verstorben

Oktober Alois Meilinger

November Renate Typplt

Besondere Gottesdienste und sonstige liturgische Feiern in Flachau

Sonntag, 02.04.2023 – Palmsonntag
08.15 Uhr Feier der Palmsonntagsliturgie mit Palmweihe

TRIDUUM SACRUM – DIE HEILIGEN TAGE

GRÜNDONNERSTAG, 06.04.2023
Gedächtnis des Letzten Abendmahles
15.00 Uhr Kinderabendmahlfeier
20.00 Uhr Abendmahlfeier für die ganze Pfarrgemeinde
anschließend Ölbergandacht

KARFREITAG, 07.04.2023
Tag des Leidens und Sterbens Christi
Strenger Fasttag
15.00 Uhr Kinderkreuzweg
20.00 Uhr Karfreitagsliturgie – Kreuzverehrung
Bitte weiße oder gelbe Blumen mitnehmen!

KARSAMSTAG, 08.04.2023
Tag der Grabesruhe unseres Herrn
15.00 Uhr Kinderauferstehungsfeier
20.00 Uhr Feier der heiligen Osternacht – anschl. Speisensegnung

OSTERSONNTAG, 09.04.2023
19.00 Uhr Festgottesdienst anschl. Speisensegnung

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag
19.00 Uhr Hl. Amt

Sonntag, 07.05.2023 – Erstkommunion
08.15 Uhr Festgottesdienst

Mittwoch, 17.05.2023 – Bittgang zur Madaukappelle
18.00 Uhr anschließend Hl. Messe

Donnerstag, 18.05.2023 – Christi Himmelfahrt
08.15 Uhr Festgottesdienst

Sonntag, 28.05.2023 – Pfingstsonntag
Hochfest des Heiligen Geistes
19.00 Uhr Festgottesdienst

Montag, 29.05.2023 – Pfingstmontag
19.00 Uhr Hl. Amt

Freitag, 02.06.2023 - Ewige Anbetung
07.00-19.00 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen, eine Zeit vor dem Herrn zu verbringen, anzubeten und aufzutanken.

Donnerstag, 08.06.2023 – Fronleichnam
Hochfest des Leibes und Blutes Christi
19.00 Uhr **Festgottesdienst**

Sonntag, 18.06.2023 – Herz-Jesu-Feier
08.15 Uhr Festgottesdienst – anschl. Prozession

Freitag, 07.07.2023 – Schulschluss
08.15 Uhr Schulschlussgottesdienst der VS Flachau

FIRMUNGSTERMIN

Samstag, 15.00 Uhr	**29.04.2023 – HL. FIRMUNG in der Pfarrkirche Altenmarkt** **Einzug** der Firmlinge, anschl. **Firmungsgottesdienst**

Tauftermine

jeweils um 11.00 Uhr an folgenden Samstagen in der Pfarrkirche:
01. April • 06. Mai • 03. Juni • 08. Juli

Eheseminar

Samstag, 11. November 2023 im Pfarrhof Flachau

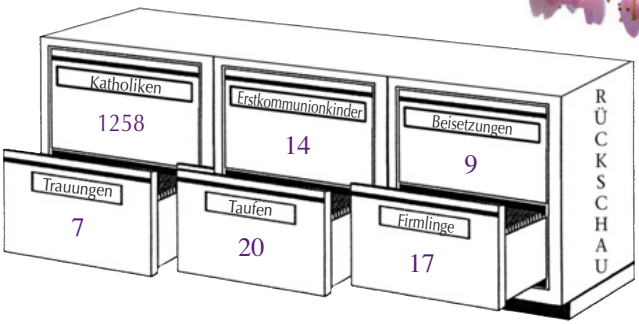
Sonntagsgottesdienst

1., 3. und 5. Sonntag
im Monat – 08.15 Uhr
2. und 4. Sonntag
im Monat – 19.00 Uhr

jeden Mittwoch

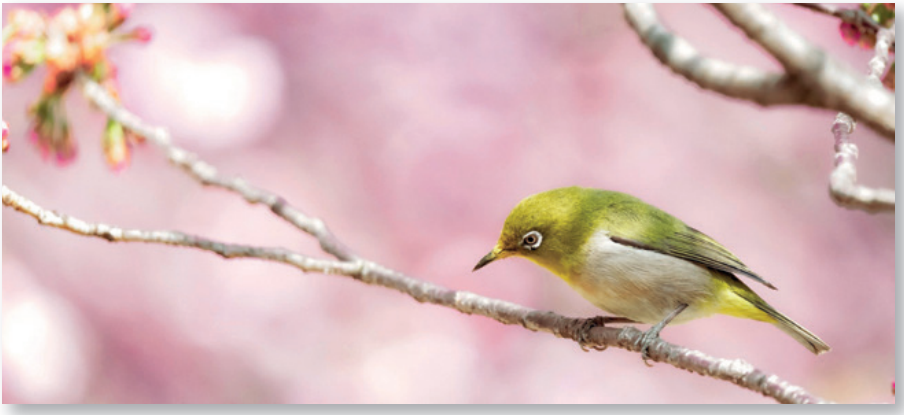
19.00 Uhr
Abendgottesdienst

Im Jahr 2022 gab es in unserer Pfarre



Maiandachten

Freitag,	05. Mai 2023	19.00 Uhr
Freitag,	12. Mai 2023	19.00 Uhr
Mittwoch,	17. Mai 2023	18.00 Uhr Bittgang zur Madaukapelle mit kurzer Maiandacht, anschl. 19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
Freitag,	19. Mai 2023	19.00 Uhr
Freitag,	26. Mai 2023	19.00 Uhr



Frohe und gesegnete Ostern
wünscht euch
eure Pfarrsekretärin Kathrin Kaml

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Mo. und Fr. von 08.30 – 11.30 Uhr • Mi. von 17.00 – 19.00 Uhr
Telefon: 0 64 57 / 22 46

Verstärkung für das Ministrantenteam

Die Aufnahmefeier unserer neuen Ministranten, aus den Reihen der Erstkommunionkinder, ist jedes Jahr ein großes Fest für unsere Pfarrgemeinde! Am Christkönigsonntag, 25. November 2022 war es so weit - drei Mädels, Emilia Ovari, Sophie Lynch und Tina Nagl gehören nun offiziell zu unserer großen Ministranten-Schar dazu. In „Trainingsstunden“ haben sie das Ministrieren und die kirchlichen Handgriffe gelernt! Ein großer Dank gilt hier unserem Leiterteam, die sich mit viel Herz und Verständnis um unsere Altarkinder kümmern! Danke Heidi Gappmaier und Pfarrer Werner für eure Begleitung! „Möge der Dienst rund um den Altar euer Leben positiv prägen und eure Beziehung zu Jesus Christus stärken! Minis mag man eben!“
Ebenso geehrt wurde die „längste“ Ministrantin. Viktoria Rettenwender, sie hat, nach 9 Jahren nun ihren Dienst vorm Altar beendet. Ein großes Danke an sie!

Christine Schober

Fatimafeier mit Nachprimiz von Johannes Lackner

Die Fatimafeier am Abend des 13. November 2022 in unserer Filzmooser Pfarrkiche wurde zu einem besonderen Ereignis: Einer der drei Neupriester des Jahres 2022 in unserer Erzdiözese, Johannes Lackner, zelebrierte die Messfeier und feierte dabei eine Nachprimiz.

In seiner sehr persönlichen Predigt ging Johannes Lackner darauf ein, dass er gerne zu dieser Fatimafeier gekommen sei, weil der portugiesische Wallfahrtsort Fatima eine spezielle Bedeutung für ihn habe. Bei einem Treffen von ca. 1 Mio. junger Menschen in Fatima sei seine Berufung zum Priester zu Grunde gelegt worden. Weiters ging der Neupriester auf die Bedeutung des Rosenkranzgebetes gerade in unseren krisenhaften Zeiten ein.

Viele Besucher waren zu diesem Gottesdienst auch von auswärts gekommen. Dieser junge Mann gab in seiner sympathischen Art ein kräftiges Zeichen dafür ab, dass Gott entgegen aller äußeren Widrigkeiten auch heute junge Menschen in seine besondere Nachfolge als Priester ruft. Nach dem allgemeinen Priminzsegen spendete Johannes Lackner im Anschluss an die Messfeier noch lange Zeit hindurch den Einzelpriminzsegen. Die meisten Anwesenden nützten diese seltene Gelegenheit und ließen sich unter stimmungsvoller Begleitung von Gitarrenmusik und Gesang vom Neupriester segnen. Es herrschte dabei eine dichte, schwer zu beschreibende Atmosphäre, wie sie nicht oft zu erleben ist.

Der Dank gilt dem Neupriester Johannes Lackner für sein Kommen und das Geschenk dieses Abends, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Möge das priesterliche Wirken von Johannes reich gesegnet sein. Es bleibt zu hoffen, dass sein Beispiel Vorbild für neue geistliche Berufungen, vielleicht auch aus unserem Pfarrverband, wird.

Diakon Helmut Högler

Wellness für die Seele!

Wenn du betest dann tanzt Deine Seele!

Herzliche Einladung
zur **Fatimafeier**
in der **Wallfahrtskirche Filzmoos**
jeden 13. des Monats.

18 Uhr **Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz und Lobpreis**
19 Uhr **Heilige Messe**

Montag	13. März 2023
Donnerstag	13. April 2023
Samstag	13. Mai 2023
Dienstag	13. Juni 2023
Donnerstag	13. Juli 2023

Jubilare

Zudem waren wir wieder fleißig unterwegs und haben unseren Jubilaren zu Ihrem Ehrentag gratuliert. Zwei 90ziger, ein 80ziger und drei Mal zum 70ziger. Vielen Dank, für die immer herzlich Aufnahme!

Eva Rettenwender & Rosi Rettenwender

Roratemesse

Im charakteristischen Kerzenschein feierten wir am 06. Dezember 2022 um 06.00 Uhr die Roratemesse in unserer Pfarrkirche. Noch einmal herzlichen Dank an den Filzmooser Saitenkreis für die musikalische Gestaltung. Beim anschließenden Frühstück durften wir ca. 25 Personen begrüßen.

Eva Rettenwender & Rosi Rettenwender

Pfarrverbandstreffen

Das Pfarrverbandstreffen Filzmoos – Altenmarkt – Flachau am 17. Jänner 2023 war ein sehr informativer Abend.
Helmut Högler, ständiger Diakon unserer Heimatpfarre Filzmoos, hat uns über seine zweijährige theologische Ausbildung berichtet. Es wurden Fragen beantwortet und anschließend fand noch ein gemütlicher Dialog der Pfarrgemeinderäte statt.

Eva Rettenwender & Rosi Rettenwender

Sternsingeraktion 2023

Sie waren wieder unterwegs, die Mädchen und Buben, verkleidet als Kaspar, Melchior und Balthasar. 3 Gruppen mit Kindern und Jugendlichen zogen, an 2 Tagen, als Sternsinger von Haus zu Haus, von Tür zu Tür. Sie sangen ihre Lieder von den drei Königen aus dem Morgenland, vom Jesuskind, das in Bethlehem geboren ist, und von dem Stern, der sie geleitet hat.
Sie waren nicht für sich unterwegs, sondern für andere Kinder in Ländern, wo Not herrscht, wo Hilfe notwendig ist. Heuer unterstützte die „Dreikönigsaktion“ vor allem Kenia, wegen der Klimakrise bleibt im Norden Kenias der Regen aus. Die Aktion hilft sauberes Wasser zum Überleben zu sichern.
Es ist immer wieder schön, den Eifer und die Freude der Kinder mitzuerleben und auch den Spaß, den sie dabei haben.

Unsere fleißigen Könige konnten heuer eine beachtliche Summe von Euro 8.075,16 sammeln.
Ein großer Dank geht auch an die Begleitpersonen (für ihre Zeit und Bereitschaft, die Könige zu begleiten), an die Gaststätten (die für die großzügige Verköstigung gesorgt haben) und an Eva Rettenwender (die wieder viele Stunden für das Proben investiert hat).

Eva Rettenwender &
Rosi Rettenwender

Fastensuppe essen

Das Fastensuppenessen in Filzmoos konnte heuer, wieder wie gewohnt stattfinden. Am Sonntag, 12. März 2023 wurde von den ehrenamtlichen Helfern des Pfarrgemeinderates die Fastensuppte zubereitet und nach dem Gottesdienst im Pfarrhof angeboten. Es standen einige verschiedene, feinste Suppen zum Verzehr bereit. „Fastensuppen sind das aber keine, dafür geb´ ich mehr ins Körberl“, meinte ein Gast, als er den dritten Teller serviert bekam. Er und all die Frauen, Männer und Kinder ließen sich die Suppen gut schmecken. Dank der vielen Gäste, die unserer Einladung in den Pfarrhof gefolgt sind, konnten die Suppentöpfe geleert und in volle Spendentöpfe umgewandelt werden. Ganz viele helfende Hände sind notwendig, um dem Familienfasttag das nötige Gewicht zu verleihen. Und wieder ist es uns gelungen, ein Projekt zu unterstützen. Es konnte eine Summe von Euro 237,- gesammelt werden. Herzlichen Dank dafür!

Eva Rettenwender & Rosi Rettenwender

Der goldene Vater unser!

Als Jesus von seiner Mutter ging und die große, heilige Wochn´anfing,
da hatte Maria viel Herzleid und sie fragte den Sohn mit Traurigkeit:

Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst du am hl. Palmsonntag sein?
Am heiligen Palmsonntag werd´ ich ein König sein,
da wird man mir Kleider und Palmen streun.

Ach Sohn, Du lieder Jesu mein, was wirst du am hl. Montag sein?
Am heiligen Montag bin ich ein trauriger Wandersmann,
der nirgends ein Obdach finden kann!

Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst Du am hl. Dienstag sein?
Am heiligen Dienstag bin ich der Welt ein Prophet,
verkünde wie Himmel und Erde vergeht.

Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst Du am hl. Mittwoch sein?
Am heiligen Mittwoch bin ich gar arm und gering, verkauft um 30
Silberling.

Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst Du am hl. Gründonnerstag sein?

Am heiligen Gründonnerstag bin ich im Speisesaal,
das Opferlamm beim Abendmahl.
Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst Du am hl. Karfreitag sein?

Ach liebste Mutter mein, da werde ich ans Kreuz geschlagen sein.
Drei Nägel, die gehen durch die Händ´und Füß´,
verzage nicht Mutter, das End ist süß.

Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst du am hl. Karsamstag sein?
Am heiligen Karsamstag bin ich ein Weizenkorn,
das in der Erde wird neu gebor´n.

Ach Sohn, Du lieber Jesu mein, was wirst Du am hl. Ostersonntag sein?
Am heiligen Ostersonntag, freu Dich o Mutter mein, da werde ich vom
Tod erstanden sein, dann trag ich das Kreuz mit der Fahne in der Hand,
dann siehst Du mich wieder im Glorienstand.

Ein altes Karwochengebet, dass jeden Tag in der Karwoche dreimal am Tag gebetet werden soll.

Aus unserem Pfarrleben

Taufen

Oktober	Christoph Theodor Bliem Markus Hörandter
November	Max Uhlig Maria Reiter
März	Katharina Sophie Nagl Emilia Nagl Indie Josefine Diegruber Olivia Gappmaier

Trauung

Oktober	Katharina und Christian Lackner

Aus unserer Gemeinschaft verstorben

November	Rupert Rettenwender Josefa Vierthaler Franz Rettenwender
Dezember	Johanna Rettenwender
März	Anna Rettenwender

Tauftage in unserer Pfarre

Samstag, 22. April 2023 • Samstag, 13. Mai 2023 • Samstag, 10. Juni 2023

Jeweils um 11.00 Uhr. Bitte um rechtzeitige Anmeldung in der Pfarrkanzlei.

Gottesdienste in der Osterzeit

Sonntag, 08.15 Uhr	**02. April 2023 – Palmsonntag** Palmweihe beim Haus Nagl anschl. Prozession in die Kirche und **Pfarrgottesdienst**

Donnerstag, 18.00 Uhr	**06. April 2023 – Gründonnerstag** **Das letzte Abendmahl** anschließend Stille Anbetung
Freitag, 15.00 Uhr 18.00 Uhr	**07. April 2023 – Karfreitag** Kinderkreuzweg **Die Feier vom Leiden und Sterben Jesu** anschließend Stille Anbetung
Samstag, 21.00 Uhr	**08. April 2023 – Karsamstag** **Feier der Hl. Osternacht**
Sonntag, 08.15 Uhr	**09. April 2023 – Ostersonntag** Hochfest der Auferstehung des Herrn
Montag, 08.15 Uhr	**10. April 2023 – Ostermontag** Festgottesdienst

In der Osternacht und am Ostersonntag werden jeweils **nach** den Gottesdiensten die mitgebrachten **Speisen gesegnet.**

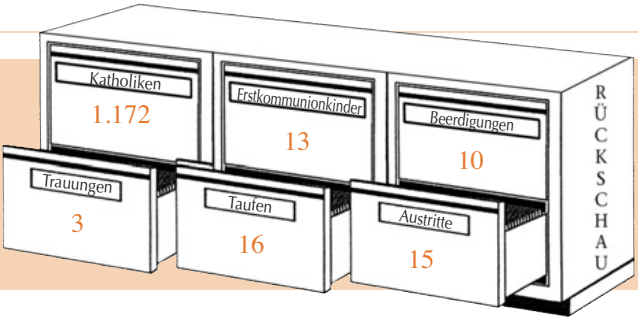
Die Tafelsammlung am Karsamstag und Ostersonntag wird für die Kirchenheizung verwendet.

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 08.15 Uhr	**23. April 2023** **Fest der Hl. Erstkommunion**, Festgottesdienst
Samstag, 09.00 Uhr	**29. April 2023** Fest der Firmung
Samstag, 19.00 Uhr	**06. Mai 2023** Florianigottesdienst

Dienstag,	**16. Mai 2023 – Dekanatsbittgang nach Filzmoos**
18.30 Uhr	Treffpunkt Liftparkplatz sixpack Mooslehen in Filzmoos
19.30 Uhr	Bittgottesdienst in der Pfarrkirche
Donnerstag,	**18. Mai 2023 – Christi Himmelfahrt**
19.00 Uhr	Festgottesdienst
Sonntag,	**28. Mai 2023 – Pfingstsonntag**
08.15 Uhr	Festgottesdienst
Montag,	**29. Mai 2023 – Pfingstmontag**
08.15 Uhr	Festgottesdienst
Donnerstag,	**08. Juni 2023 – Fronleichnam**
08.15 Uhr	Festgottesdienst mit Fronleichnamsprozession
Sonntag,	**25. Juni 2023**
08.15 Uhr	Festgottesdienst für das Leben

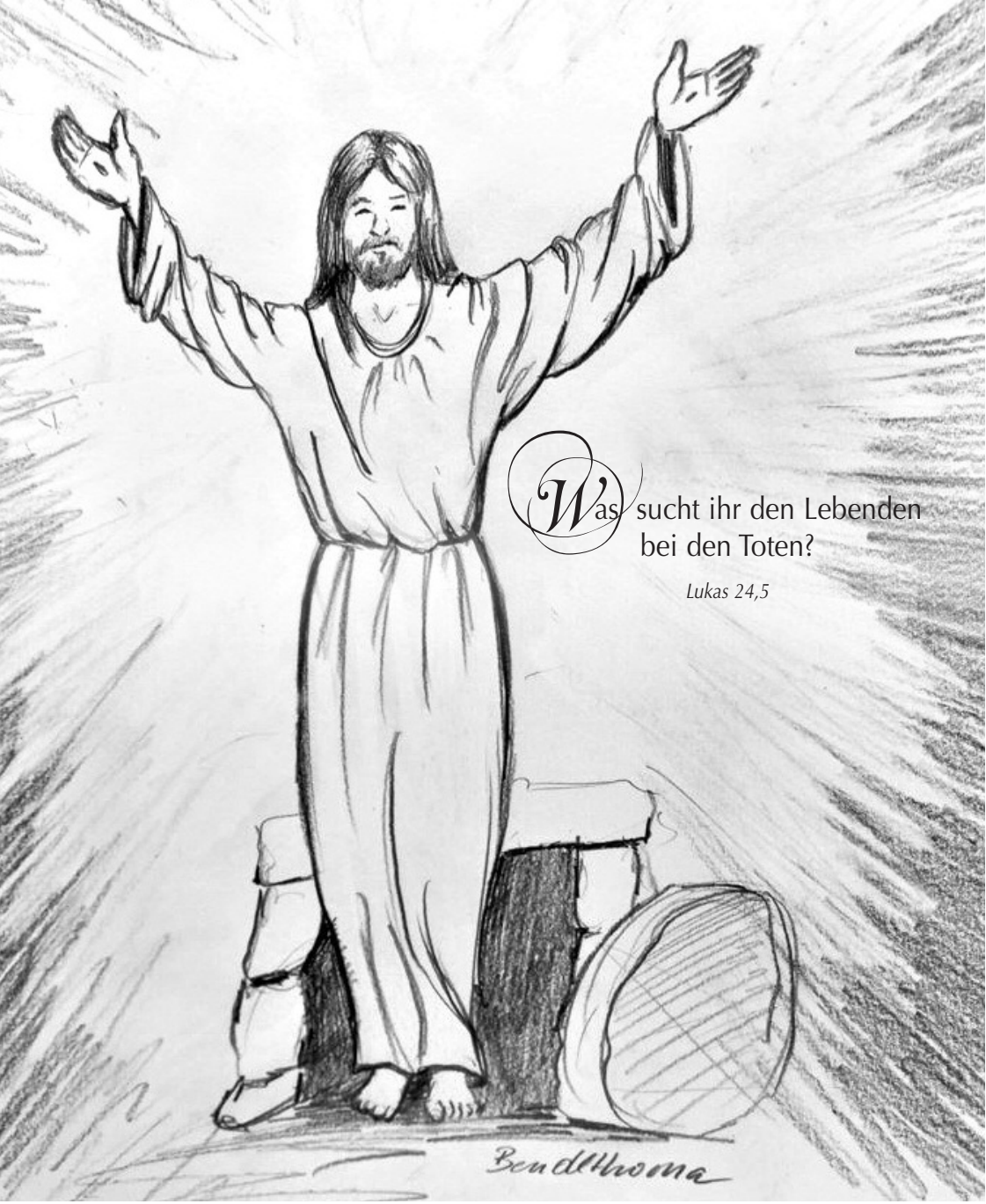
Im Jahr 2022 gab es in unserer Pfarre



Maiandachten

Wer gerne eine Maiandacht bei sich zuhause feiern möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro melden. Vielen Dank für eure Bereitschaft.
Die Termine für die Maiandachten werden bei den Gottesdiensten, auf der Gottesdienstordnung, auf der Website der Pfarre und im Aushang bekannt gegeben.

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht euch
eure Pfarrsekretärin Sylvia Rettenwender



IMPRESSUM:

Herausgeber: Pfarrverband Altenmarkt – Flachau – Filzmoos
Gestaltung: PGR – Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Pfarrsekretärinnen
Druck: Druckerei Schneider, Altenmarkt
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer MMag. Josef Hirnsperger, Franz Walchhofer
www.pfarre-altenmarkt.at

Zugestellt durch Post.at